

# Erläuterungen zu ausgewählten Abweichungen beim Erfüllungsgrad im Ergebnis- und Finanzhaushalt

## Ergebnishaushalt

Ertragsarten

1		Steuern und ähnliche Abgaben				Differenz -22.055.286,04 EUR
Leistung	Sachkonto	USK	Bezeichnung	Differenz Planansatz	Erklärung	
61.1.01.001	40131000	90000.00300	Gewerbesteuer (PK)	-1.293.658,33	Auf den Planansatz von 16.000.000,00 EUR erfolgten Sollstellungen auf Grundlage der ergangenen Steuerbescheide von 14.706.341,67 EUR. Durch Nachveranlagungen wird mit weiteren Erträgen gerechnet.	
61.1.01.001	40210000	90000.01000	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, einschließlich Anteil am Aufkommen nach dem Zinsabschlagsgesetz	-15.137.008,59	Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wird quartalsweise berechnet und ausgezahlt. Die erste Einzahlung I/2017 erhält die Hansestadt Stralsund im Mai. Dabei variiert die Höhe der Einzahlung je nach Aufkommen der erbrachten Einkommenssteuer. Dementsprechend kann erst zum Jahresende eine Prognose hinsichtlich des Jahresergebnisses erstellt werden.	
61.1.01.001	40220000	90000.01200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-3.658.701,10	Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer wird quartalsweise berechnet und ausgezahlt. Die erste Einzahlung I/2017 erhält die Hansestadt Stralsund im Mai. Dabei variiert die Höhe der Einzahlung je nach Aufkommen der Umsatzsteuer. Dementsprechend kann erst zum Jahresende eine Prognose hinsichtlich des Jahresergebnisses erstellt werden.	
61.1.01.001	40521000	90100.09100	Ausgleichszahlungen nach dem Familienleistungsausgleichsgesetz	-1.223.025,86	Die Ausgleichszahlungen erfolgen monatlich, sodass bis Ende des Jahres von der Erfüllung des Planansatzes i. H. v. 2.446.100,00 EUR auszugehen ist.	
2		Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge				Differenz -22.505.183,94 EUR
Leistung	Sachkonto	USK	Bezeichnung	Differenz Planansatz	Erklärung	
61.1.01.001	41111000	90100.04100	Schlüsselzuweisungen nach § 12 FAG	-7.788.925,90	Die Schlüsselzuweisungen nach § 12 FAG werden anteilig zum 15. eines jeden Monats überwiesen, sodass von der Erfüllung des Planansatzes i. H. v. 15.577.900,00 EUR bis zum Jahresende ausgegangen werden kann.	

	41320001	90100.06100	Zuweisung für gesetzlich übertragene Aufgaben nach § 15 FAG und übergemeindliche Aufgaben nach § 16 FAG	-4.145.072,52	Die Zuweisungen werden anteilig zum 15. eines jeden Monats überwiesen, sodass von der Erfüllung des Planansatzes i. H. v. 8.290.200,00 EUR bis zum Jahresende auszugehen ist.
26.1.01.001	41320003	41230.0000	Zuweisungen für übergemeindlichen Aufgaben nach § 16 FAG	-617.201,06	Die Zuweisungen, die monatlich erfolgen, sind bereits für das 1. Halbjahr angeordnet. Mit der Erfüllung des Planansatzes zum Jahresende wird gerechnet.
26.3.01.001	41442000	33100.17100	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land - Musikschule-	-214.200,00	Mit Bewilligungsankündigung vom 09.03.2017 stellt das Ministerium für Bildung Wissenschaft und Kultur M-V eine Förderung in Höhe von 214.200,00 EUR in Aussicht. Bisher wurden diese aber noch nicht abgerufen, da noch kein rechtskräftiger Bescheid vorliegt.
57.1.01.001	41442000	41422.00019	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	-2.083.000,00	Auf Grundlage des Zuwendungsbescheides vom 24.08.2016 wurden Fördermittel für das Maritime Industrie- und Gewerbegebiet Franzeshöhe für die geleisteten Aufwendungen der Jahre 2015 und 2016 ausgezahlt. Weitere Fördermittel werden im Haushaltsjahr 2017 ausgezahlt.
54.7.01.008	41442000	41442.00022	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land - Sonderbedarfszuweisung ÖPNV	-100.000,00	Um den Verkehrsbetrieb nach optimaler verkehrlicher Erschließung aufrecht erhalten zu können, gibt die Hansestadt Stralsund dem ÖPNV einen Zuschuss i. H. v. 100.000,00 EUR. Zur Deckung ist ein Antrag auf Sonderbedarfszuweisung des Landes i. H v. 100.000,00 EUR gestellt worden. Bis jetzt liegt noch kein rechtskräftiger Bescheid vor.
diverse	41510000		Erträge aus Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-7.356.300,00	Die Sonderposten werden gebildet auf Grundlage von erhaltenen Fördermitteln für investive Maßnahmen der Hansestadt Stralsund. Diese werden dann über die Abschreibungszeit des damit finanzierten Wirtschaftsgutes aufgelöst. Die Buchungen erfolgen im Zuge der Jahresabschlüsse.

<b>3</b>	<b>Erträge der sozialen Sicherung</b>	<b>Differenz -37.828,49 EUR</b>
----------	---------------------------------------	---------------------------------

Leistung	Sachkonto	USK	Bezeichnung	Differenz Planansatz	Erklärung
diverse	diverse	diverse	diverse	-37.828,49	Bei diesen Erträgen handelt es sich hauptsächlich um Fördermittel, welche die Hansestadt Stralsund für die Kontakt- und Informationsstelle erhält. Das Landesamt für Gesundheit und Soziales M-V gibt u.a. einen Zuschuss für das Personal in der KISS. Weitere Fördermittel werden durch die Deutsche Rentenversicherung, den Landkreis Vorpommern-Rügen und den Verband der gesetzlichen Krankenkassen für Sachausgaben und Projekte in der KISS zur Verfügung gestellt. Die Fördermittel werden im Laufe des Haushaltsjahres abgerufen.

4	<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>Differenz -3.260.805,79 EUR</b>
---	--	------------------------------------

Leistung	Sachkonto	USK	Bezeichnung	Differenz Planansatz	Erklärung
12.3.01.002	43132010	43132.00002	Verwaltungsgebühren für Kfz- Zulassung	-319.539,08	Der Planansatz 2017 resultiert aus dem Erfüllungsgrad der Planansätze der Vorjahre, sodass bis zum Ende des Jahres 2017 mit einem geplanten Ertrag in Höhe von 400.000,00 EUR gerechnet wird.
12.3.01.002	43132011	11003.10011	Verwaltungsgebühren Führerscheinstelle	-68.439,45	Nach Hochrechnung der Aufwendungen auf das Jahr 2017 wird der Planansatz 2017 i. H. v. 95.000,00 EUR erfüllt.
12.2.01.003	43136010	11006.10100	Verwaltungsgebühren für Pässe, Personalausweise	-129.729,60	Bei der Hochrechnung auf das Jahr sind keine Abweichungen vom Plansatz 2017 i. H. v. 187.000,00 EUR zu erwarten.
52.1.01.001	43163010	61100.10001	Staatliche Verwaltungsgebühren für Baugenehmigungen	-284.479,03	Bei der Hochrechnung auf das Jahr sind keine Abweichungen vom Plansatz 2017 i. H. v. 358.400,00 EUR zu erwarten.
12.3.02.001	43190000	60200.10000	Verwaltungsgebühren	-110.546,58	Nach Hochrechnung der Aufwendungen auf das Jahr 2017 kann von einer Erfüllung des Planansatzes i. H. v. 152.000,00 EUR ausgegangen werden.
diverse	43200002	diverse	Beiträge nach Grenzbetragsverordnung	-155.933,56	Die Hansestadt Stralsund erhebt für Gegenstände und Materialien, die im Unterricht bestimmter Fächer verarbeitet und danach von Schülern verbraucht werden oder ihnen verbleiben, Kostenbeiträge. Die Kostenbeiträge werden künftig per Bescheid zu Beginn des neuen Schuljahres fällig und als Pauschale erhoben. Zur Optimierung dieser Kostenbeteiligung an den Lernmitteln soll mit Vorlagen Nr. B 0027/2017 die Satzung zur Kostenbeteiligung an den Lernmitteln geändert werden.
26.3.01.001	43217510	33100.11100	Unterrichts- und Leihgebühren - Musikschule-	-189.169,30	Im Haushaltsjahr 2017 ist von Mindererträgen auszugehen. Die Verwaltung wird die Neufassung einer Gebührensatzung für die Musikschule der Hansestadt Stralsund auf den parlamentarischen Weg bringen, um die Ertragssteigerungen zu erreichen, die im Rahmen der Haushaltskonsolidierung beschlossen wurden und im Haushaltsplan 2017 eingeordnet wurden. Nachdem die durch die Verwaltung erarbeiteten Vorlagen B 0047/2013, B 0066/2014 und B 0002/2015 nicht beschlossen werden konnten, wird gegenwärtig an einem Alternativmodell gearbeitet.
42.4.01.002	43217920	57300.11020	Sportbad -Benutzungsgebühren-	-130.221,94	Der Planansatz 2017 resultiert aus dem Erfüllungsgrad der Plansätze der Vorjahre, sodass bis zum Ende des Jahres 2017 mit einem geplanten Ertrag in Höhe von 190.000,00 EUR netto gerechnet wird.
54.1.01.001	43225000	63000.11001	Sondernutzung Straßen, Wege, Plätze - PK	-154.134,85	Bei der Hochrechnung auf das Jahr sind keine Abweichungen vom Planansatz 2017 i. H. v. 230.000,00 EUR zu erwarten.
54.6.01.001	43228020	63000.11000	Einnahmen aus Parkgebühren	-500.000,00	Je nach Inanspruchnahme der Parkhäuser, insbesondere durch Touristen in den Sommermonaten, wird der Planansatz in Höhe von 500.000,00 EUR erfüllt. Dies lässt sich in den ersten drei Monaten des Jahres noch nicht prognostizieren.
57.1.01.001	43620000	43620.11001	Kurabgabe	-550.000,00	Nach Erhalt des Titels "Staatlich anerkannter Erholungsort", wird nun eine Kalkulation zur Erhebung der Kurabgabe erstellt. Der Satzungsentwurf soll noch zum Ende des zweiten Quartals fertiggestellt werden.

diverse	43710000	diverse	Erträge aus Auflösung Sonderposten von Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-279.500,00	Die Sonderposten werden gebildet auf Grundlage von erhaltenen Beiträgen u.ä. für investive Maßnahmen der Hansestadt Stralsund. Diese werden dann über die Abschreibungszeit des damit finanzierten Wirtschaftsgutes aufgelöst. Die Buchungen erfolgen im Zuge der Jahresabschlüsse.
---------	----------	---------	--	-------------	---

<b>5</b>	<b>privatrechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>Differenz -1.112.888,65 EUR</b>			
----------	---	------------------------------------	--	--	--

Leistung	Sachkonto	USK	Bezeichnung	Differenz Planansatz	Erklärung
diverse	44110000	diverse	Mieten und Pachten	-252.674,09	Bei der Hochrechnung auf das Jahr sind keine Abweichungen der Plansätze 2017 zu erwarten.
54.6.01.002	44110004	99996.00525	Mieten und Pachten Parkhäuser (u.a. Aufl. RAP)	-285.600,00	Die Buchungen werden erst am Ende des Jahres vorgenommen. Sie haben keinen Einfluss auf die Finanzrechnung, da sie zahlungsunwirksam sind.
25.1.01.001	44127610	32100.11000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte -Stralsund Museum-	-135.651,00	Im Haushaltsjahr 2017 werden durch zwei Sonderausstellungen ("Elisabeth Büchsel Ausstellung " und "Ausstellung zum Reformationsjubiläum") zusätzliche Besucher im Stralsund Museum erwartet. Der Erfüllungsgrad des Planansatzes in Höhe von 150.000,00 EUR kann erst nach den stark frequentierten Besuchermonaten (Mai bis September) errechnet werden.
25.3.01.001	44127810	32300.11000	Eintrittsgelder -Tierpark-	-317.833,85	Der Planansatz 2017 in Höhe von 330.000,00 EUR ist identisch mit dem Planansatz 2016. Im letzten Jahr wurden Mehrerträge in Höhe von 45.017,74 EUR erreicht, sodass auch in diesem Jahr zumindest mit der Erfüllung des Plansatzes zu rechnen ist. Insbesondere nach den Monaten Mai-Oktober in denen die Besucherzahlen laut Statistik am höchsten sind, lassen sich erste Prognosen auf das Jahresergebnis ermitteln.
53.7.02.001	44190000	44190.00004	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte für Deponiebauersatzstoff	-240.000,00	Derzeit liegen noch keine Anfragen nach weiteren Einlagerungen von Deponiebauersatzstoffen vor.

<b>6</b>	<b>Kostenerstattungen und Kostenumlagen</b>	<b>Differenz -1.240.012,04 EUR</b>			
----------	---	------------------------------------	--	--	--

Leistung	Sachkonto	USK	Bezeichnung	Differenz Planansatz	Erklärung
diverse	44243003	diverse	Kostenerstattungen vom Landkreis	-882.684,28	Es handelt sich um die Kostenerstattungen des Landkreises Vorpommern-Rügen für die Schulen gemäß öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Schulträgerschaft.

<b>9</b>	<b>sonstige laufende Erträge</b>	<b>Differenz -4.624.497,54 EUR</b>			
----------	----------------------------------	------------------------------------	--	--	--

Leistung	Sachkonto	USK	Bezeichnung	Differenz Planansatz	Erklärung
12.3.03.001	46210111	11004.26010	Verwarn- und Bußgelder StVO	-1.176.249,29	Unter Berücksichtigung der bevorstehenden Sommermonate ist von einer Erfüllung des Planansatzes auszugehen.

54.0.01.001	46250002	83000.22100	Einnahmen aus Konzessionsvertrag Strom	-1.000.500,00	Die Zahlungen werden vierteljährig getätigt, sodass bis Ende des Jahres ein Ertrag in Höhe von 1.334.000,00 EUR zu erwarten ist.
54.0.01.001	46250003	83000.22200	Einnahmen aus Konzessionsvertrag Wasser	-364.683,17	Die Zahlungen werden vierteljährig getätigt, sodass bis Ende des Jahres ein Ertrag in Höhe von 542.000,00 EUR zu erwarten ist.
52.1.01.001	46290002	61100.16710	Erstattung der Prüfgebühren für bautechnische Nachweise	-132.725,60	Nach der Hochrechnung der Aufwendungen auf das Jahr sind keine Abweichungen vom Plansatz 2017 i. H. v. 180.000,00 EUR zu erwarten.
25.301.001	46410000	46410.11002	Sonstige Steuererstattungen	-397.800,00	Die Steuererstattungen erfolgen erst zum Ende des Jahres.
25.1.01.001	46410000	46410.11003	Sonstige Steuererstattungen	-375.100,00	Die Steuererstattungen erfolgen erst zum Ende des Jahres.
42.4.01.002	46410000	46410.11004	Sonstige Steuererstattungen	-363.700,00	Die Steuererstattungen erfolgen erst zum Ende des Jahres.

<b>21</b>	<b>Zinserträge und sonstige Finanzerträge</b>	<b>Differenz -6.047.933,44 EUR</b>
-----------	---	------------------------------------

Leistung	Sachkonto	USK	Bezeichnung	Differenz Planansatz	Erklärung
diverse	47300001	diverse	Gewinnanteile SWS GmbH	-3.650.000,00	Die Gewinnabführung wird bis Ende des Jahres 2017 erwartet.
53.5.01.001	47300002	87100.21000	Gewinnanteile SWG GmbH	-1.850.000,00	Die Gewinnabführung wird bis Ende des Jahres 2017 erwartet.
53.5.01.001	47300004	47300.00003	Gewinnanteile LEG mbH	-426.000,00	Die Gewinnabführung wird bis Ende des Jahres 2017 erwartet.
61.2.01.001	47920000	90000.26500	Verzinsung von Steuernachforderungen (PK)	-103.358,24	Nach der Hochrechnung auf das Jahr sind keine Abweichungen vom Plansatz 2017 i. H. v. 160.000,00 EUR zu erwarten.

Aufwandsarten

<b>12</b>	<b>Versorgungsaufwendungen</b>	<b>Differenz +229.327,93 EUR</b>
-----------	--------------------------------	----------------------------------

Leistung	Sachkonto	USK	Bezeichnung	Differenz Planansatz	Erklärung
verschiedene	51110000		Versorgungsaufwendungen Beamte	+279.116,00	Die Zahlungen werden vom kommunalen Versorgungsverband vorgegeben.